



AUS GUTEM GRUND

---

# ARDEX P 52

## Grundierkonzentrat

---

Sehr emissionsarm

Lösemittelfrei

Für Boden, Wand und Decke

Grundierung, Haftbrücke und Porenverschluss  
mit wasserhemmender Wirkung

Verhindert bei Spachtelungen das Aufsteigen  
von Luftblasen aus dem Untergrund

Mit Wasser verdünnbar

ARDEX Systemprodukt

In Verbindung mit den sehr emissionsarmen  
Spachtelmassen und Klebern des ARDEX-  
Lieferprogramms ausgerichtet auf geruchsneutrales  
Verhalten und saubere Raumluft



---

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe e.V., GEV

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH  
Postfach 61 20 · 58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
kundendienst@ardex.de  
www.ardex.de

# ARDEX P 52

## Grundierkonzentrat



### Anwendungsbereich:

Innen. Boden, Wand und Decke.

Grundierung, Voranstrich, Haftbrücke und Porenverschluss mit wasserhemmender Wirkung.

- Binden von Reststaub und pudernden Untergründeroberflächen z.B. auf geschliffenen, saugfähigen Calciumsulfat- und Calciumsulfat-Fließestrichen
- Grundieren von Zementestrichen und Betonböden
- Haftbrücke auf glatten Betonböden, besonders verdichteten Zementestrichen, vergüteten Calciumsulfatestrichen, Terrazzo, Sandstein, Fliesen- und Plattenbelägen
- Haftbrücke auf Altuntergründen mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten
- Haftbrücke auf glattem Beton für gipsgebundene Wandspachtelmassen

Als Porenverschluss auf saugfähigen Untergründen verhindert ARDEX P 52

- bei nachfolgenden Spachtelaufträgen das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund
- das Wegschlagen von Anmachwasser bei nachfolgenden Spachtelungen

### Art:

Lösemittelfreie, sehr emissionsarme grüne Kunstharzdispersion, die nach Trocknung das Eindringen von Wasser deutlich hemmt.

Zusammensetzung: Polystyrolcopolymer Dispersionen, Polyvinylacetat-Copolymere, Pigment, Wasser, Additive und Konservierungsmittel: Isothiazolinone.

### Untergrund:

Untergrund muss trocken, fest und frei von Staub und Trennmitteln sein.

### Verarbeitung:

ARDEX P 52 in ein sauberes Gefäß geben und mit der durch das Mischungsverhältnis vorgegebenen Wassermenge vermischen.

Voranstrich mit Besen, Bürsten oder Rollen gleichmäßig auftragen und zu einem klaren, dünnen Film trocknen lassen, bevor mit den nachfolgenden Arbeiten begonnen wird.

Die Mindestbodentemperatur soll über +5°C betragen.

### Materialbedarf:

Mischungsverhältnis: unverdünnt  
ca. 300 g ARDEX P 52/m<sup>2</sup>

Mischungsverhältnis: 1 Teil ARDEX P 52 : 1/2 Teil Wasser  
ca. 200 g ARDEX P 52/m<sup>2</sup>

Mischungsverhältnis: 1 Teil ARDEX P 52 : 1 Teil Wasser  
ca. 150 g ARDEX P 52/m<sup>2</sup>

Mischungsverhältnis: 1 Teil ARDEX P 52 : 3 Teilen Wasser  
ca. 50 g ARDEX P 52/m<sup>2</sup>

Mischungsverhältnis: 1 Teil ARDEX P 52 : 5 Teilen Wasser  
ca. 30 g ARDEX P 52/m<sup>2</sup>

Aus der nachstehenden Tabelle sind die Untergründe mit den empfohlenen Mischungsverhältnissen ersichtlich:

Untergrund	Voranstrich	Verdünnung ARDEX P 51 / ARDEX P 52 : Wasser
Glatte und dichte Untergründe, wie vorgefertigte Betonböden, besonders verdichtete Zementestriche, vergütete Calciumsulfatestriche, Terrazzo, Sandstein, Fliesen- und Plattenbeläge, Altuntergründe mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten, beim Einsatz von Spachtelmassen und Dünnbettmörteln	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 4 ARDEX P 82	1 : 1/2 1 : 1/2 –
Rohbetonsohlen und -decken	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 4	1 : 1 1 : 1
Zementestriche, porös, stark saugend, zwischen Spachtel- und Ausgleichsmassen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 5 1 : 5
Calciumsulfatestriche und Calciumsulfat-Fließestriche, saugfähig und abgeschliffen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Glatte Betonwände und -decken für gipsgebundene Spachtelmassen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Gipswandbauplatten und Gipsputz für Wandspachtelmassen und Dünnbettmörtel auf Zementbasis	ARDEX P 51	1 : 3
Holzspanplatten beim Einsatz von Spachtel- und Ausgleichsmassen bei Fliesenverlegungen mit ARDEX S 27 / ARDEX S 28 MICROTEC Klebern	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 82	unverdünnt unverdünnt –
Gussasphalt, schlecht abgesandet, alte Gussasphaltböden, Asphaltplattenbeläge, Magnesitböden, Kunststoffbeschichtungen, Kunststoffböden, Lackierungen, Farbanstriche, Metalle, Holz, lackiert, unter Dünnbettmörteln und Ausgleichsmassen	ARDEX P 82	–
Betonböden und Zementestriche im Außenbereich und nassbelasteten Innenbereich zur Spachtelung mit ARDEX K 301, zwischen ARDEX K 301-Spachtelschichten	ARDEX P 51	1 : 7

## Zu beachten ist:

Die Anwendung von ARDEX P 52 im Außenbereich und Dauernassbereich wird nicht empfohlen.

Die Trocknungszeit, ca. 90 Minuten bis 3 Stunden, ist von der Saugfähigkeit des Untergrundes und den Baustellenbedingungen abhängig. Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen, niedrige Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.

Bei der Anwendung auf Altuntergründen ist darauf zu achten, dass die Spachtelmassen- und Klebstoffreste wasserfest, für die künftigen Belastungen ausreichend tragfähig sind und gut am Untergrund haften. Voranstrichfilm über Nacht trocknen lassen. Wasserlösliche Spachtelmassen- und Klebstoffreste (z. B. sulfatablaugehaltige) sind vollständig zu entfernen. Bei Klebstoffresten auf Basis Polyurethan, Epoxidharz und Bitumen ist ARDEX P 82 als Haftbrücke einzusetzen.

- Abpackung:** Eimer mit 20 kg, 10 kg, 5 kg und 1 kg netto
- Lagerung:** Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig  
Angebrochene Gebinde sind gut zu verschließen und der Inhalt rasch aufzubrauchen.

## Hinweis:

- EMICODE:** EC1+ - sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>
- GISCODE:** D1 - lösemittelfrei
- Blauer Engel:** RAL – UZ 113
- Kennzeichnung nach GHS/CLP:** keine
- Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:** keine

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung / Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Produkt enthält: 5-Chlor-2-methylisothiazolin-3-on und 2-Methylisothiazolin-3-on (3 : 1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Informationen für Allergiker unter + 49 (0) 2302/664-0.

## Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebände sind recyclingfähig (Interseroh). Gebände mit pastösem Restinhalt sowie gesammelte, pastöse Produktreste sind Sonderabfall. Gebände mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

